

LEIDENSCHAFT
GALOPP

VOLLBLUT



... PASSION FOR WINNERS



VOM FASZINIERENDEN GEFÜHL, EIN RENNPFERD ZU BESITZEN

In den wenigen Minuten eines Rennens und in der Zeit vorher steigt der Adrenalinspiegel. Das eigene Pferd läuft, man trifft sich im Führing, man beobachtet das Satteln, ...

Besitzer eines Vollblüters zu sein, bedeutet viel, denn Besitzer sind die tragende Säule unseres Rennsystems. Ohne engagierte Besitzer gäbe es keine Rennen und ohne Rennen keine Vollblutzucht. Deshalb steht der Besitzer zu Recht im Mittelpunkt.

In den wenigen Minuten eines Rennens und in der Zeit vorher steigt der Adrenalinspiegel. Das eigene Pferd läuft, man trifft sich im Führing, beobachtet wie das eigene Pferd gesattelt wird, schaut kritisch auf die Konkurrenz, wägt und taktiert. Nach den letzten Gesprächen mit dem Trainer und dem ausgewählten Jockey begibt man sich auf die Tribüne. Auf dem Weg dahin wettet man vielleicht, doch spätestens, wenn sich die Startboxen öff-

nen, hat niemand anderes mehr Einfluss auf den Ausgang des Rennens, als das eigene Pferd und der Jockey.

In der kurzen Zeit, die ein Rennen dauert, liegen Triumph und Niederlage nah beieinander. In diesem fairen Wettkampf bestimmt am Ende der Zielpfosten den Sieger! Alle Spannung der letzten Minuten und Tage fällt von einem ab. Ist man Besitzer des Siegers empfängt man diesen jubelnd und begibt sich stolz zur Siegerehrung. Im Kreise der Sponsoren und des veranstaltenden Rennvereins genießt man zusammen mit begleitenden Freunden und Bekannten den Triumph. Doch bei jedem Rennen kann es nur einen Sieger geben. Als Besitzer eines





nicht siegreichen Pferdes analysiert man gemeinsam mit seinem Trainer, woran es gelegen haben kann. Hat der Reiter einen Fehler gemacht? War das Pferd nicht optimal trainiert? War der Boden zu weich oder zu fest? War es zu heiß oder der Wind zu stark? Mag das Pferd Regen oder nicht? Und egal, wie das Rennen ausgegangen ist, man schmiedet gemeinsam Pläne für das nächste Mal, das nächste Mal, wenn man als Besitzer im Mittelpunkt steht.

Die Besitzervereinigung und die Rennvereine stellen den Besitzer in den Mittelpunkt. Als Besitzer eines Rennpferdes haben Sie auf allen unseren Rennbahnen, neben natürlich freiem Eintritt, reservierte Tribünenplätze, reservierte Parkplatz-

GALOPPRENNEN

DER PFERDESPORT MIT DER HÖCHSTEN RENDITE...

15.159.125 € Gezahlte Rennpreise

4.755.185 € Gewonnene Rennpreise im Ausland

758.630 € Gezahlte
Besitzerprämien

8.516 € Ø Geldpreis je
Rennen

3.365 Rennpferde

1.432 Besitzer

1.780 Rennen

220 Renntage



bereiche, ein kostenloses Rennprogramm und mehr und mehr eigene Lounges, in denen Sie sich mit Gleichgesinnten über Ihr Hobby austauschen können.

Nicht wenige persönliche Kontakte und Geschäftsbeziehungen sind so über den Rennsport, über das gemeinsame Hobby, entstanden. Es ist eine starke Gemeinschaft vom hanseatischen Kaufmann, über den Groß-Bankier, mittelständischen Unternehmer, Handwerker, bis hin zur Hausfrau, die sich mit einem oder mehreren Pferden ihr Hobby gönnen. Ein Hobby, das so viele faszinierende Facetten hat, wie wir sie hier kaum darstellen können. Aber eines ist diesem Hobby gemein: Es ist die Verantwortung für die Kreatur, für das Pferd, das außer

dem Erfolg im Rennen so viel zu geben hat.

Viele Besitzer halten sehr engen Kontakt zu ihrem Rennpferd, auch wenn sie dieses im professionellen Training haben. Vergessen ist Ihr Alltagsstress beim Besuch Ihres eigenen Pferdes im Rennstall, wenn es dankbar Ihre Möhren und Streicheleinheiten annimmt und Sie bei jedem Besuch freudig begrüßt.

GALOPPRENNEN sind nach dem Tierschutzgesetz die Leistungsprüfung für die Pferderasse Vollblut. Flachrennen finden für 2-13 jährige Pferde statt, Hindernisrennen (über Hürden und auf der Jagdbahn) für 3jährige und ältere Pferde.

200



Die verschiedenen Stationen eines Vollblüters



DER BESTE TRAINER FÜR IHR RENNPFERD

Auf nahezu jeder Galopprennbahn gibt es auch eine Anzahl Trainer, zu denen Sie über die Besitzervereinigung oder den Rennverein Kontakt aufnehmen können. Weiterhin existieren noch die modernen Trainingszentren Warendorf und Mahndorf bei Bremen, sowie zahlreiche kleinere Trainer, die auf eher ländlich geprägten Anlagen Pferde trainieren.

Die Entscheidung welcher Trainer für Sie und Ihr Pferd der richtige ist, hängt mit den Zielen zusammen, die Sie haben. Ein Jährling, der frühestens im Oktober in den Rennstall einrückt und auf die großen Rennen vorbereitet werden soll, ist natürlich am besten in einem Stall aufgehoben, der Erfahrungen hat und durch die



LEIDENSCHAFT GALOPP

Anzahl der anderen Pferde im Training die notwendigen Vergleichsmöglichkeiten bietet. Aber auch viele der kleinen Trainer können Erfolge in den ganz grossen Prüfungen vorweisen und auch dort ist Ihr Pferd bestens versorgt. Gerade bei älteren Pferden haben sich die individuellen Trainingsmöglichkeiten auf den ländlich geprägten Anlagen oft ausgezahlt. So manch ein Rennpferd erlebte bei einem solchen Trainer seinen zweiten Frühling.

Neben dem täglichen Training, in dem es bei den Pferden eigentlich um den Erhalt der Kondition geht, können ausgedehnte Ritte durch den Wald und Koppelaufenthalte, eine sinnvolle Ergänzung sein. Letztendlich ist es aber oft und gerade zu Anfang der persönliche Eindruck, den ein Stall hinterlässt. Wie arbeitet man dort? Wie ist das Verhältnis

Personal zur Pferdezahl? Macht der Stall einen sauberen, gepflegten und modernen Eindruck?

Eine Frage, die für den Besitzer eines Rennpferdes nicht zu vernachlässigen ist, sind auch die Kosten. Diese variieren bei den verschiedenen Trainern und sind abhängig von vielen Faktoren wie z.B. Erfolg, der Art und Umfang der Trainingsanlage, Personal etc.

Bei eigenen Erfahrungen im Umgang mit Pferden und nach einer umfangreichen Prüfung dürfen Besitzer Pferde, die Ihnen oder Angehörigen gehören, selbst trainieren. Der Verband deutscher Besitzertrainer (Adresse siehe Seite 22) gibt Ihnen alle nötigen Informationen hierzu.



KONKRETE SCHRITTE: WIE WERDE ICH BESITZER?



1 Nehmen Sie Kontakt zur Besitzervereinigung auf. Wir versorgen Sie mit allen notwendigen Formularen und Schritt-für-Schritt-Anleitungen.

2 Sie wählen eine Rennfarbe und einen Decknamen (unter dem Ihr Pferd laufen soll, z.B. Stall XY) aus.

3 Sie müssen die Entscheidung treffen, was für ein Pferd? Welches Alter und welche Leistungsklasse?

4 Sie entscheiden sich für einen Trainer. Klein? Gross?

DER KAUF EINES VOLLBLÜTERS



Ihr zukünftiges Rennpferd finden Sie entweder über den Kontakt zu einem Trainer, einem Vollblut-Agenten oder über eine Anzeige in den Rennsportpublikationen Sport-Welt oder Wochenrennenkalender (wöchentliche Infobroschüre des Zuchtverbandes). Außerdem haben sich Vollblut-Auktionen als Hauptvermarktungsort etabliert.

Wir haben in Deutschland drei große Vollblut-Auktionen, die alle in Baden-Baden stattfinden und von der BBAG (Baden-Badener Auktionsgesellschaft) durchgeführt werden. Auf der Frühjahrs-Auktion werden zweijährige und ältere Pferde vorgestellt, d.h. Pferde im Training,

oft schon frühzeitig startfertig. Auf der großen Jährlingsauktion, Ende August/Anfang September in Baden-Baden werden hervorragend gezogene Jährlinge vorgestellt. Auf der Herbstauktion im Oktober reicht das Angebot vom Fohlen über Jährlinge und Rennpferde bis hin zur Mutterstute.

Wenn Sie das erste Mal auf einer Auktion sind, ist es ratsam, einen Trainer oder Vollblut-Agenten zu kontaktieren, der Sie beim Kauf berät. Setzen Sie sich ein klares Limit und nehmen Sie die Möglichkeit in Anspruch, das Pferd persönlich in Augenschein zu nehmen. Egal, welch noch so hervorragende Abstammung ein

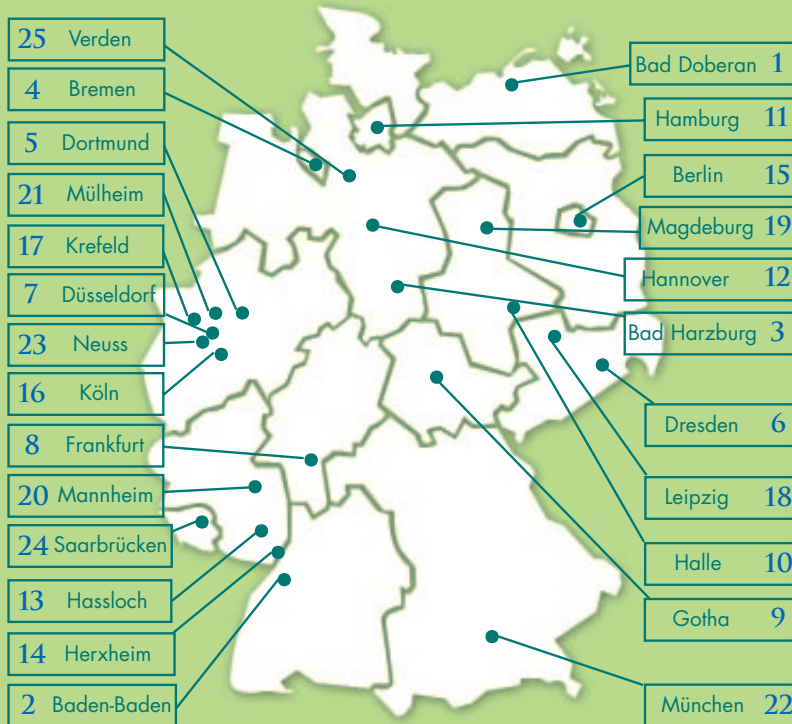
Pferd hat, es muss Abstammung, Exterieur, Entwicklungsstand und Aufzucht zusammen passen. Und mehr noch – es muss spontan zu Ihnen passen! Oft genug waren es die Spontankäufe von Pferden, die eigentlich „niemand“ auf der Rechnung hatte, die kleine Schönheitsfehler hatten, günstig verkauft wurden und dann hinterher grosse Erfolge erzielten.

Es sind nicht immer die teuren Pferde, die später für Furore sorgen. So manch ein späterer Derbysieger war für kleines Geld auf einer Auktion zu haben.

GALOPPRENNEN: GANZ IN IHRER NÄHE!

- 1 Bad Doberaner RV
18209 Bad Doberan
ostseerennbahn.de
- 2 Internationaler Club
Lichtenthaler Allee 8
76530 Baden-Baden
baden-galopp.com
- 3 Harzburger Rennverein
An der Rennbahn 1
38667 Bad Harzburg
harzburger-rennverein.de
- 4 Bremer Rennverein
Ludwig-Roselius-Allee 4
28329 Bremen
galoppbremen.de
- 5 Dortmunder Rennverein
Rennweg 70
44143 Dortmund
galopp-in-dortmund.de
- 6 Dresdener Rennverein
Oskar-Röder Str. 1
01237 Dresden
dresdener-rennverein.de
- 7 Düsseldorfer RV
Rennbahnstr. 20
40629 Düsseldorf
düsseldorfgalopp.de
- 8 Renn-Klub Frankfurt a.M.
Schwarzwaldstr. 125
60528 Frankfurt a. M.
renn-klub-frankfurt.de
- 9 RV Gotha-Boxberg
Schenkasse 7
99880 Mechterstedt
rennverein-boxberg.de
- 10 RC Halle a.d. Saale
Passendorfer Wiesen 1
06124 Halle
rennclub-halle.de
- 11 Hamburger Renn-Club
Rennbahnstr. 96
22111 Hamburg
galopp-hamburg.de
- 12 Hannoverscher Rennverein
Theodor-Heuss-Str. 41
30853 Langenhagen
neuebult.com
- 13 Pfälzischer RV Hassloch
Rennbahnstr. 158
67454 Haßloch
- 14 RV Südl. Weinstr.
Bussereaustr. 11
73863 Herxheim
rrv-herxheim.de
- 15 Rennverein Hoppegarten
Goethealle 1
15366 Hoppegarten
galopprennbahn-hoppegarten.de
- 16 Kölner Rennverein
Rennbahnstr. 152
50737 Köln
koeln-galopp.de
- 17 Krefelder Rennclub
An der Rennbahn 5
47800 Krefeld
krefelder-rennclub.de
- 18 Leipziger Rennverein
Wundtstr. 4
04275 Leipzig
galoppimscheibenholz.de
- 19 Magdeburger Rennverein
Herrenkrug 4
39114 Magdeburg
galopprennbahn-magdeburg.de
- 20 Badischer RV Mannheim-
Seckenheim
Rathenau Str. 1
68165 Mannheim
badischer-rennverein.de
- 21 Mülheimer Rennverein
Akazienalle 80-82
45478 Mülheim/Ruhr
muelheim-galopp.de
- 22 Münchener Rennverein
Graf-Lehndorff Str. 36
81929 München
galoppriem.de
- 23 Neusser RV
Hammer Landstr. 2
41460 Neuss
neuss-galopp.de
- 24 Rennclub Saarbrücken
Großblittersdorfer Str. 329
66130 Saarbrücken
rennclub-saarbruecken.de
- 25 Rennverein Verden
27266 Verden
rennverein-verden.de

Die Galopprennbahnen in Deutschland:





VOLLBLUTZUCHT DAS ZÜCHTEN ZAHLT SICH AUS...

DIE ZÜCHTERPRÄMIE

für den Züchter eines Rennpferdes im Alter von

| | |
|--------------------|------|
| 2-3 Jahren | 24 % |
| 4-5 Jahren | 20 % |
| 6 Jahren und älter | 10 % |
| Hindernisrennen | 18 % |

- 3.070.841 €** Gezahlte Züchterprämie
- 962** Züchter (65 % mit 1 Mutterstute)
- 2.224** Zuchtstuten
- 1.159** Fohlengeburten
- 81** Deckhengste
- 36.544 €** Ø Verkaufspreis eines Jährlings (BBAG Jährlingsauktion)

VOLLBLUTGESTÜTE IN DEUTSCHLAND

Baden-Württemberg

Eulenberger Hof
Talhof

Bayern

Ammerland
Hachtsee
Isarland
Rangau

Brandenburg

Breitenfeld
Görlsdorf

Hamburg

Idee
Lindenhof

Hessen

Am Schlossgarten
Erlenhof

Etzean
Hof Gut Mappen
Höny-Hof
Karls Hof
Keilhof
Norina

Niedersachsen

Brümmerhof
Buschhof
Directa
Evershorst
Fährhof
Gut Aap
Hachelal
Harzburg
Hof Eichenstein
Hof Iserneichen
Howdy
Park Wiedingen
Paschberg

Riepegrund
Trona

NRW

Alpen
Auenquelle
Bona
Ebbesloh
Elsetal
Erftland
Erftmühle
Friedrichsruh
Haus Hahn
Hof Ittlingen
Hof Vesterberg
Martinushof
Ravensberg
Rietberg
Römerhof
Röttgen
Schallern

Schattauer Hof
Schlenderhan
Schlossgut Ittlingen
Sommerberg
Union-Gestüt
Wiesengrund
Wittekindshof
Zoppenbroich

Rheinland-Pfalz

Hof Ahorn
Pfauenhof
Schloß Wald-Erbach
Simmenach
Westerberg
Wieselborner Hof

Saarland

Ohlerweiherhof

Sachsen

Graditz

Sachsen-Anhalt

Helenenhof

Schleswig-Holstein

Elbe

Die meisten dieser Gestüte bieten auch Pferde zum Kauf an oder nehmen Ihre Zuchtstute und deren Nachzucht in Pension. Details zu den Gestüten auf www.galopp-sport.de oder im

VollblutSpezial

Bezugsadresse siehe Seite 23.

TRAUMBERUF JOCKEY

Der Beruf Pferdewirt Schwerpunkt Rennreiten ist ein staatlich anerkannter Ausbildungsberuf. Sie erlernen während einer dreijährigen Ausbildungszeit in einem Rennstall das Reiten von Vollblütern zunächst im Training, später auch im Rennen. Daneben steht die Betreuung der Pferde: Sie wollen täglich gefüttert, gepflegt und sauber gehalten werden; sie müssen zu den Rennen begleitet, auf der Rennbahn vorgeführt und versorgt werden. Parallel dazu werden Ihnen berufstheoretische Kenntnisse in der Berufsschule vermittelt.

Nach Berufsabschluss besteht für Sie die Chance, ein erfolgreicher Jockey zu werden: Sie reiten viele verschiedene Pferde, Sie reisen viel, lernen viele unterschied-

liche Menschen, Städte, manchmal sogar Länder kennen und Sie verdienen an jedem Ritt und an jedem Sieg dazu; Sie stehen im Blickpunkt der Öffentlichkeit.

Aber auch Rennreitern, die nicht in erster Linie den sportlichen Erfolg anstreben, steht ein breites Betätigungsfeld offen: Die wichtigste Aufgabe bleibt das Ausbilden und Bewegen der Galopper in der täglichen Arbeit. Sie können auch Reisefuttermeister (verantwortlich für die an Rennen startenden Pferde) oder Futtermeister (verantwortlich für Haltung, Fütterung und Pflege aller Pferde eines Rennstalls) werden. Selbstverständlich haben Sie später auch die Möglichkeit, sich zum Trainer fortzubilden: Sie können nach dreijähriger

Berufspraxis die Meisterprüfung ablegen. Gesucht werden vor allem junge Menschen und leichte mit einer soliden reiterlichen Grundausbildung, die direkt mit der Spezialisierung auf Rennreiten anfangen können.

Die Jockeyschule in Köln

...ist die einzige Jockeyschule Deutschlands an der Rennbahn Köln-Weidenpesch. Finanziert wird die Jockeyschule vom Förderverein für Jockey- Aus- und Weiterbildung e.V. Einige Besitzer und Gestüte unterstützen die Schule mit der Bereitstellung von Schulpferden! Ein wichtiges Arbeitsgerät der Schule sind zwei Racehorse Simulatoren, auf denen angehende Rennreiter unter Anleitung



von Jockeys den richtigen Sitz erlernen. Sie bekommen gezeigt, wie sie im Renngalopp die Balance halten, während nur ihre Knöchel in den kurzgeschnallten Bügeln das Pferd umklammern. Der Schwerpunkt muss bei simulierten 60 Stundenkilometern direkt über der Schulter des Pferdes liegen. Die Schulpferde (Galopper) der Schule werden von den angehenden Berufsrennreitern auch in Rennen geritten. Während des einwöchigen Lehrgangs in der Jockeyschule kann auch die Reifertigkeitsprüfung abgenommen werden, die eine wichtige Voraussetzung für Azubis ist, in Rennen reiten zu dürfen.

Nach dem ersten Lehrjahr findet ein dreiwöchiger überbetrieblicher Lehrgang in

der Rheinischen Landesreit- und Fahrschule Langenfeld statt. Hier soll die Grundausbildung der Rennreiter zur Gymnastizierung der Rennpferde im Training sichergestellt werden. Die Teilnehmer erwerben das Deutsche Reitabzeichen Kl. IV (Dressur/Springen). Gleichzeitig wird die Zwischenprüfung abgenommen, sowie die Rennordnungskenntnisprüfung.

Den Titel Jockey erhalten sie nach 50 Siegen der Klasse A.

Informationen unter jockeyschule@direktorium.de oder www.jockeyschule.de



AMATEUREITEN

– REITEN AUS REINER FREUDE

„Die Tradition wahren und sich dem Fortschritt nicht verschließen!“ Mit diesem Motto geht der Verband Deutscher Amateur-Rennreiter in das nächste Jahrhundert. 2006 konnte der Amateurverband sein 100jähriges Bestehen feiern. Amateurrennsport gibt es aber

schon so lange, wie es Galopprennen in Deutschland gibt – seit 1822.

Inzwischen sind Amateur-Rennreiterinnen und -Rennreiter nicht nur in den für sie vorgesehenen Amateurrennen vertreten, sondern können auch nach einer Quali-

fikation in Jockeyrennen mit Profis reiten. Die Teilnahme an internationalen Rennen ist heute auch im Amateurrennsport alltäglich. Reiter und Reiterinnen reisen zur Teilnahme an Weltmeisterschaftsrennen in fast alle Länder Europas, Asiens, Afrikas und in die USA.

A photograph of a jockey in a pink and blue outfit riding a dark brown horse during a race. The jockey is wearing a pink and blue helmet and sunglasses. The horse is in full gallop, and another jockey in a yellow helmet is visible in the background.

WIE WERDE ICH AMATEUR-RENNREITER?

Eine mindestens zweijährige Reit-
ausbildung, ein halbes Jahr intensives
Training bei einem Trainer von Galopprennpferden sowie die Mitgliedschaft im Verband Deutscher Amateur-
Rennreiter sind die Voraussetzungen, um
an der Prüfung teilzunehmen. Amateure
können auch ihre eigenen Pferde im
Rennen reiten. Die Teilnahme an
Galopprennen hat selbst nach
Jahrzehnten nichts von ihrer Faszination
eingebüßt.

LEIDENSCHAFT
GALOPP

ETHIK UND VERANTWORTUNG

Die Besizervereinigung für Vollblutzucht und Rennen legt sehr viel Wert darauf, dass jeder, der Vollblüter hält oder züchtet und auch mit ihnen umgeht – insbesondere gilt dies aber auch für die eigenen Mitglieder – sich darüber bewusst ist, dass er Verantwortung für ein Lebewesen übernommen hat. Dieses muß ab dem Tag der Geburt fachgerecht gepflegt, untergebracht, gefüttert und versorgt werden.

Ein Vollblüter kann über 20 Jahre alt werden. In diesem langen Zeitraum können erhebliche Kosten entstehen, denn nicht immer geht gesundheitlich alles gut. Dies ist bei der Entscheidung ein Pferd zu

erwerben, zu bedenken. Die Mitglieder der Besizervereinigung sind sich dieser Verantwortung bewusst und helfen aktiv bei der Vermittlung und Unterbringung von Pferden nach ihrer Rennkarriere, und natürlich auch schon vorher bei der Einschätzung, ob ein Pferd den Belastungen aus Training und Rennen standhalten kann.

Fortbildung und Entwicklung in den Bereichen Haltung, Fütterung, Training, Dopingbekämpfung sind ebenso Aufgaben der Besizervereinigung, wie die Optimierung der Rennbahnen in Bezug auf die Anforderung für Pferde,

Zukunft aktiv gestalten...

Aktive und Besitzer. Mit dem „Owners and Breeders Day“ in Bremen (zusammen mit der Stiftung Gestüt Fährhof und der Galopprennbahn Bremen) und den Fachsymposien in Frankfurt stehen zwei jährliche Veranstaltungen für die Fortbildung zur Verfügung.

Die Besizervereinigung nimmt für sich und ihre Mitglieder in Anspruch: Die Zukunft aktiv gestalten!



VOLLBLÜTER IM REITSPORT: WELTMEISTER IN ZUCHT UND SPORT

Lauries Crusador XX
Hannoveraner Hengst
des Jahres 2006



Falada (v. Forrest XX)
unter Karen Tebar unter den
Top 15 der Dressurpferde



Air Jordan (v. Amerigo Vespucci XX,
Mutter v. Heraldik XX)
unter Frank Ostholt Mannschafts-
weltmeister Vielseitigkeit WM 2006



Shutterfly (Mutter v. Forrest XX)
unter Meredith Michels-Beerbaum
Bronze Einzelspringen WM 2006



VOLLBLUT IM INTERNET...

NÜTZLICHES, INFORMATIVES, SCHÖNES & SPANNENDES!

galopp-sport.de
besitzervereinigung.de
dtujv.de
nam.de/btr.htm
amateurrennsport.de
galopponline.de
stallionsonline.de
marcruehl.com
bbag-sales.de
galopp-sieger.de

Direktorium für Vollblutzucht und Rennen e.V.
Besitzervereinigung für Vollblutzucht & Rennen e. V.
Deutscher Trainer- und Jockeyverband
Verein deutscher Besitzertrainer
Verband dt. Amateurrenreiter
Online-Magazin/aktuelle News aus dem Rennsport
Plattform für Deckhengste
Gestüts- & Pferdephotographie
Baden-Badener Auktionsgesellschaft
Historisches zum Rennsport/Sieger,
Rennen und Geschichte

Das Magazin zum Galopprennsport
zu beziehen über den Deutschen
Sportverlag www.sportverlag.de





IMPRESSUM



Herausgeber:

Besitzervereinigung für Vollblutzucht und Rennen e. V.
Rennbahnstr. 154
50737 Köln
Fon: 0221 - 7409759
Fax: 0221 - 744086
e-mail: info@besitzervereinigung.de

Inhaltlich verantwortlich: Andreas Tiedtke

Fotos und Gestaltung: www.marcruehl.com
(Foto S. 16 Bernd Eilers, S. 17 Julia Rau)



VollblutSpezial – der Gestütsatlas ist zu beziehen über die Besitzervereinigung, s.o.

Mit freundlicher Unterstützung von www.germantote.de – der Internet-Wettplattform der deutschen Galopprennvereine. Die Pferdewette bei German-Tote und auf den Rennbahnen trägt unmittelbar zur Finanzierung des (gemeinnützigen) Rennsports als Leistungsprüfung bei.

„MAN KANN SEIN GELD IN
VIELE DINGE INVESTIEREN,
ABER WIEVIEL DINGE SIND
SO SCHÖN WIE PFERDE?“

Sheikh Mohammed

FASZINATION
VOLLBLUT

